

36. PSYCHIATRISCHE ETHIKTAGUNG /

IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN
SICHERHEIT UND AUSGRENZUNG –
ZUM UMGANG MIT PSYCHISCH
KRANKEN GEFÄHRDERN
IN STAAT UND GESELLSCHAFT

8.10.2026, 10.00 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe treue Begleiter:innen der Ethik-Tagung,

psychisch kranke Gefährder – ein häufig verwendeter Begriff, ein Schlagwort.

Wer ist damit gemeint? Welche Vorstellungen, Erfahrungen oder Emotionen werden mit diesem Begriff verbunden? Wie ist ein geeigneter und zielführender Umgang mit dieser Personengruppe in der Gesellschaft und in der Psychiatrie möglich? Wie können wir das legitime Schutzbedürfnis der Gesellschaft und die Würde des Einzelnen zusammenbringen?

Diesen Fragestellungen wollen wir uns vormittags aus unterschiedlichen professionellen Blickwinkeln nähern und versuchen, ein gemeinsames Verständnis und konstruktive Handlungsmöglichkeiten in diesem Spannungsfeld zu entwickeln.

Den Nachmittag widmen wir der gemeinsamen Diskussion in zwei verschiedenen Podien.

Wir wünschen uns einen lebhaften Austausch zwischen den Expert:innen auf den Podien und denen im Publikum, denn die Problematik der psychisch kranken Gefährder betrifft viele von uns im beruflichen Alltag, als Mitbürger:innen – und als Teil der Gesellschaft. Letztlich wird der Umgang mit psychisch kranken Gefährdenden und Gefährderinnen von dieser bestimmt.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Tagung nach Zwiefalten ein!

Prof. Dr. Gerhard Längle
Uwe Armbruster
Ralf Aßfalg

Dr. Frank Schwärzler
Dr. Hubertus Friederich
Dr. Bernd Reichelt

PROGRAMM /

Moderation: Ralf Aßfalg und Uwe Armbruster

- 10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Thematik**
Prof. Dr. Gerhard Längle
- 10.15 Uhr **Einstellung der Bevölkerung zu psychisch kranken Menschen**
PD Dr. Sven Speerforck
- 10.35 Uhr **Konkreter Umgang mit potentiellen Gefährdenden**
Lösungsansätze auf lokaler Ebene
Udo Vogel / Dr. Frank Schwärzler
- 10.55 Uhr **Die künftige Rolle der Präventionsambulanzen**
Dr. Roswita Hietel-Weniger
- 11.20 Uhr kurze Pause
- 11.40 Uhr **Aktueller Stand der Überlegungen zur Überarbeitung des PsychKHG Baden-Württemberg und anderer Regelungen**
Dr. Thilo Walker
- 12.00 Uhr **Überblick über aktuelle Gesetzgebungen in den Bundesländern**
Dr. Nancy Thilo
- 12.20 Uhr **Grenzen des staatlichen Eingriffsrechts**
Prof. Dr. Rita Haverkamp
- 12.40 Uhr **Der Umgang mit psychisch kranken Gefährdenden in der Geschichte**
Dr. Bernd Reichelt

KONVENTBAU
ZWIEFALTEN /



zfp
Südwestfalen

Während der Veranstaltung werden Fotos und eventuell auch Filmaufnahmen gemacht, die wir für unsere Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Wenn Sie teilnehmen, stimmen Sie dem zu.



13.00 Uhr Mittagspause
 14.00 Uhr Podiumsdiskussion 1
Gesetzgebung und Umsetzung
 Dr. Thilo Walker / Prof. Dr. Rita Haverkamp /
 Dr. Nancy Thilo / Udo Vogel /
 Dr. Frank Schwärzler
 Moderation: Prof. Dr. Gerhard Längle

Podiumsdiskussion 2
Folgen für die Bevölkerung
 PD Dr. Sven Speerforck / Gerhard Töllner /
 Dr. Hubertus Friederich / Dr. Bernd Reichelt
 Moderation: Johanna Bentele

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **Schlussbetrachtung und Verabschiedung**
 Ende der Tagung

DIESES JAHR WERDEN VORTRAGEN UND MODERIEREN /

Uwe Armbruster

Pflegedirektor, PP.rt Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik
 Reutlingen

Ralf Aßfalg

Pflegedirektor, Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik Alb-Neckar,
 ZfP Südwürttemberg

Johanna Bentele

Geschäftsbereichsleiterin Gemeindepsychiatrie Region Alb-Neckar,
 ZfP Südwürttemberg

Dr. Hubertus Friederich

Ärztlicher Direktor, Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik
 Alb-Neckar, ZfP Südwürttemberg

Prof. Dr. Rita Haverkamp

Juristin und Kriminologin, Stiftungsprofessorin für Kriminalprävention
 und Risikomanagement, Universität Tübingen

Dr. Roswita Hietel-Weniger

Ärztliche Direktorin, Klinik für Forensische Psychiatrie und Psycho-
 therapie Ravensburg-Bodensee, ZfP Südwürttemberg

Prof. Dr. Gerhard Längle

Geschäftsführer Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik Reutlingen
 (PP.rt) & Gemeindepsychiatrische Hilfen Reutlingen (GP.rt); Regional-
 direktor Alb-Neckar & Stellv. Geschäftsführer, ZfP Südwürttemberg

Dr. Bernd Reichelt

Historiker und Wiss. Mitarbeiter im Forschungsbereich Geschichte
 und Ethik in der Medizin am ZfP Südwürttemberg / Klinik für
 Psychiatrie und Psychotherapie I der Universität Ulm

Dr. Frank Schwärzler

Ärztlicher Direktor, PP.rt Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik
 Reutlingen; Vorsitzender Ärztlicher Verband Krankenhauspsychiatrie

PD Dr. Sven Speerforck

Stv. Klinikdirektor, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am
 Universitätsklinikum Leipzig; Direktor Institut für Sozialpsychiatrie
 Mecklenburg-Vorpommern (ISP)

Dr. Nancy Thilo

Diplom-Sozialpädagogin und Sozialwissenschaftlerin, M.A. Wissen-
 schaftlicher Dienst; DGPPN – Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie
 und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde e.V., Berlin

Gerhard Töllner

Dipl.-Ing./M.Sc., Vorsitzender im Vorstand Landesverband Psychiatrie-
 Erfahrener Baden-Württemberg e.V.

Udo Vogel

Polizeipräsident des Polizeipräsidiums Reutlingen

Dr. Thilo Walker

Ministerialdirigent, Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit
 Baden-Württemberg

VERANSTALTUNGSDATEN /

Datum Donnerstag, 8. Oktober 2026
 Uhrzeit 9.30 Uhr Ankommen, Beginn 10.00 Uhr
 Ort ZfP Südwürttemberg,
 Standort Zwiefalten
Festsaal im Konventbau
 Hauptstraße 9 / 88529 Zwiefalten
 Parkmöglichkeiten an der Rentalhalle
 Mauerstraße 1 / 88529 Zwiefalten

Anmeldung bis 21. September 2026
 per E-Mail an liane.rauch@zfp-zentrum.de

Kontakt Liane Rauch
 Assistenz Regionaldirektion Alb-Neckar
 ZfP Südwürttemberg
 Hauptstraße 9
 88529 Zwiefalten
 Telefon 07373 10-3830

Die Landesärztekammer Baden-Württemberg bewertet die
 Veranstaltung erfahrungsgemäß mit 4 Fortbildungspunkten.



www.zfp-web.de

[psychiatrie.im.sueden](https://www.facebook.com/psychiatrie.im.sueden)

Ein Unternehmen der **zfp**-Gruppe Baden-Württemberg

**TAGUNG
 PSYCHIATRI-
 SCHE ETHIK/**